

Befreien verstopfter Leitungen

EPSC Learning Sheet Sept 2021

EPSC



Was ist passiert:

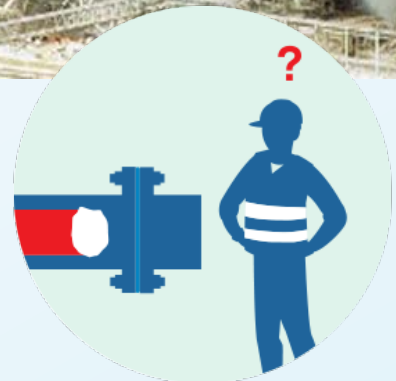
Das Unglück bei Philips Pasadena im Jahr 1989 begann nach einer Ethylenfreisetzung, die sich entzündete.

Möglicherweise wurde Hochdruck-Ethylen verwendet, um restliches PE-Polymer aus einem Reaktorabsetzbein auszublasen. Dazu wurde ein LOTO-gesperrter Kugelhahn geöffnet



Click for report

Process Safety
Fundamental:
Unplugging of Equipment



Aspekte:

- Polymere haben die Tendenz, Leitungen zu verstopfen, was den Durchfluss einschränken oder Instrumentenleitungen blockieren kann.
- Anlagen haben in der Regel keine guten Verfahren zum Entfernen von Verstopfungen und die Bediener neigen dazu, kreativ zu werden, um eine Abschaltung zu vermeiden.
- Die Gefahren beim Entfernen von Verstopfungen müssen gut verstanden werden und das Öffnen von Geräten, um die Verstopfung zu erreichen, muss vermieden oder von der Geschäftsleitung kontrolliert werden.
- Verwenden Sie keinen Druck von gefährlichen Chemikalien, um Rohrleitungen oder Prozessanlagen zu befreien.
- Bevor Sie eine Anlage öffnen, um Polymer oder Stopfen zu entfernen, entfernen Sie gefährliche Chemikalien, Druck und Energie.

Unplugging of equipment needs an approved plan!